

Berufsorientierung für Jugendliche

Kunstprojekt: Suche nach Lehrstelle wird erleichtert

STOLZENAU. Wie in den vergangenen Jahren führt die Kunstschule Mittelweser/Stolzenau auch in diesem Sommer für Jugendliche ab 14 Jahren in der letzten Ferienwoche wieder ein vielseitiges Projekt zur Berufsorientierung und Förderung der Kreativität durch.

Das Projekt wendet sich besonders an Jugendliche, die keine Lehrstelle haben, an Haupt- und Realschüler/-innen und interessierte Jugendliche. Fachkräfte vermitteln ihr Wissen besonders auf den Gebieten, zu denen Schülerinnen und Schüler im Allgemeinen keinen Zugang haben. Auf den ersten Blick kompliziert erscheinende Techniken wie Schweißen oder Spiegelmosaik und Holzintarsien erstellen oder Arbeiten im Grafik-Designbereich werden spielerisch leicht, wenn man mit Begeisterung dabei ist und intensiv begleitet wird.

Der Arbeitseinsatz lohnt sich erfahrungsgemäß für die

Jugendlichen, denn nach einer Präsentation ihrer Ergebnisse erhalten sie für ihre Bewerbungsmappe eine Anerkennungsurkunde mit den Logos der Projektträger und Befürworter.

Dies sind die Europäische Union im Rahmen des Förderprogramms „Stärken vor Ort“, der niedersächsische Landesverband der Kunstschulen und der Bürgermeister der Gemeinde Stolzenau.

Für die Jugendlichen ist die Teilnahme am Projekt kostenlos. Der Zugang zu einer Lehrstelle wird nach den bisherigen Erfahrungen erleichtert, da Arbeitgeber kreative Jugendliche gerne in ihrem Betrieb aufnehmen.

Es sind noch einige Plätze frei. Das Projekt findet in der Woche vom 8. August bis zum 13. August an fünf Nachmittagen von 14 Uhr bis 17 Uhr in den Räumlichkeiten der Kunstschule in Stolzenau, Schulstraße 5 statt. Interessierte können sich ab sofort telefonisch bei Lilia Gavrilenko 0162/7690327 oder im Jugendhaus „WIP IN“ unter 05761/2199 oder per E-Mail bei lilia.gavrilenko@web.de bis zum 1. August anmelden.